

	<p>Object: Salegy</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Afrika</p> <p>Inventory number: III E 18395</p>
--	---

Description

Vier Zargenbretter und zwei Seitenbretter sind zu einem langgestreckten Holzkasten zusammengenagelt. Auf jedem Seitenbrett [sind] acht unter plankonvexen Holzleisten angenagelte Drahtsaiten. Unter den Randleisten hervorgetreten, überlaufen sie eine niedrige Querleiste und überqueren jeweils die Spitze eines v-förmigen Holzstegs. Unter einigen Saiten [befinden sich] kleine zusätzliche Randstege. In einer Zargenleiste an der Längsseite [ist] ein viereckiges und in jeder Korpusdecke ein weiteres, kleines Schalloch. Auf einer langen Zargenleiste [erkennt man] eine großflächig eingebrannte Inschrift (vgl. C.)[-> „Ort: Morondava. Hergestellt vom Musikanten (Männern). Inschrift: ‚veloma sambitsana vadiko1.“]. In den Schriftzeichen [sind] Reste einer dunkelgrünen und silberfarbenen Bemalung. Im Kopfabschnitt der Leiste [ist] eine angenagelte, französische Silbermünze. „Vom Musikanten selbst gemacht, aus dickem Holz mit europ. Messer (kupkup) herausgeschlagen. Von Männern gespielt bei allen gewünschten Gelegenheiten. Betsimisaraka in Ambinanindrano (am Sakaleona).“
aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)
Sammler: Schimang, Dieter

Basic data

Material/Technique:	Eisen; Holz
Measurements:	Länge x Breite x Höhe: 76,5 x 17,5 x 18 cm

Events

Created	When	
	Who	Vezo people
	Where	Morondava

Collected

When

Who

Dieter Schimang (1942-)

Where

Keywords

- True board zithers with resonator box